

## Auswahlbibliographie zum frühen deutschsprachigen Prosaroman

- Baltes, Peter: Wie ediert man einen Überlieferungsprozess? Überlegungen zur Edition von deutschsprachigen Prosaromanen des 15. und 16. Jahrhunderts, in: *Scholarly editing ans German literature. Revision, reevaluation, edition*, hg. von Lydia Jones. Leiden 2016, S. 131-144.
- Bamberger, Gudrun: *Poetologie im Prosaroman. Fortunatus – Wickram – Faustbuch*. Würzburg 2018 (Poetik und Episteme 2).
- Bennewitz, Ingrid: „Paris und Vienna“ im Kontext des frühneuhochdeutschen Prosaromans, in: *Eulenspiegel-Jahrbuch 50-51 (2010/2011)*, S. 37-50.
- Dies.: *Liebesimagination, Rollencharakteristik und Textillustration im Prosaroman*, in: *Eros – Macht – Askese. Geschlechterspannungen als Dialogstruktur in Kunst und Literatur*, hg. von Helga Scieurie. Trier 1996, S. 305-341.
- Dies.: *Melusines Schwestern. Beobachtungen zu den Frauenfiguren im Prosaroman des 15. Und 16. Jahrhunderts*, in: *Germanistik und Deutschunterricht im Zeitalter der Technologie*, hg. von Norbert Oellers. Tübingen 1988, S. 291-300.
- Bertelsmeier-Kierst, Christa: *Erzählen in Prosa. Zur Entwicklung des deutschen Prosaromans bis 1500*, in: *ZfdA 143 (2014/2)*, S. 141-165.
- Braun, Manuel: *Ehe, Liebe, Freundschaft. Semantik der Vergesellschaftung im frühneuhochdeutschen Prosaroman*, Tübingen 2001 (Frühe Neuzeit 60).
- Buschinger, Danielle: *Zum frühneuhochdeutschen Prosaroman. Drei Beispiele: der Prosa-„Tristrant“, der „Fortunatus“ und „Die Schöne Magelone“*, in: *Eulenspiegel trifft Melusine. Der frühneuhochdeutsche Prosaroman im Licht neuer Forschungen und Methoden*, hg. von Catherine Drittenbass u. Alexander Schwarz. Amsterdam 2010, S. 67-87.
- Dies.: *Der Prosaroman um 1500*, in: *Textsorten und Textallianzen um 1500*, hg. von Alexander Schwarz u. Mechthild Habermann. Berlin 2009, S. 89-116.
- Friedrich, Udo: *Wahrnehmung – Experiment – Erinnerung. Erfahrung und Topik in Prosaromanen der Frühen Neuzeit*, in: *Experten der Vormoderne zwischen Wissen und Erfahrung*, hg. Hedwig Röckelein, Berlin 2012, S. 75-94.
- Gotzkowsky, Bodo: *Drucke des 15. und 16. Jahrhunderts. „Volksbücher“. Prosaromane, Renaissancenovellen, Versdichtungen und Schwankbücher. Bibliographie der deutschen Drucke 1*. Baden-Baden 1991.

- Hahn, Reinhard: Erlauben die Rahmentexte der Prosaromane Schlüssel auf deren Publikum?, in: Eulenspiegel trifft Melusine. Der frühneuhochdeutsche Prosaroman im Licht neuer Forschungen und Methoden, hg. von Catherine Drittenbass u. Alexander Schwarz. Amsterdam 2010, S. 41-66.
- Ders.: Zum Verhältnis von Belehrung und Unterhaltung im Prosaroman: Nochmals „Pontus und Sidonia“, in: Anfänge des Romans, hg. von Wolfgang Haubrichs. Göttingen 1993, S. 50-69.
- Ders.: Volksbücher, Historien, Prosaromane. Zur Erzählprosa des Spätmittelalters und der frühen Neuzeit, in: DU 44 (1991/3), S. 222-231.
- Ders.: Von französischer zungen in teütsch. Das literarische Leben am Innsbrucker Hof des späteren 15. Jahrhunderts und der Prosaroman Pontus und Sidonia. Frankfurt a.M. 1990.
- Hon, Jan: Übersetzung und Poetik. Der deutsche Prosaroman im Spiegel tschechischer Übersetzungen der Frühen Neuzeit. Heidelberg 2016.
- Huschenbett, Dietrich: Fremderfahrung in Versroman, Pilgerreisebericht und Prosaroman des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit, in: Reisen im Diskurs. Modelle der literarischen Fremderfahrung von den Pilgerberichten bis zur Postmoderne, hg. von Anne Fuchs u. Eva Juhl. Heidelberg 1995, S. 243-265.
- Knaeble, Susanne: Zukunftsvorstellungen in frühen deutschsprachigen Prosaromanen. Berlin 2019 (Literatur – Theorie – Geschichte 15).
- Kästner, Hannes: Fortunatus – Peregrinator mundi. Welterfahrung und Selbsterkenntnis im ersten deutschen Prosaroman der Neuzeit. Freiburg 1990.
- Kartschoke, Dieter: Erzählte Zeit in Versepen und Prosaromanen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit, in: Zeitschrift für Germanistik 10 (2000/3), S. 477-492.
- Kipf, Johannes Klaus: Schwankroman – Prosaroman – Versroman. Über den Beitrag einer nicht nur prosaischen Gattung zur Entstehung des frühneuzeitlichen Prosaromans, in: Eulenspiegel trifft Melusine. Der frühneuhochdeutsche Prosaroman im Licht neuer Forschungen und Methoden, hg. von Catherine Drittenbass u. Alexander Schwarz. Amsterdam 2010, S. 145-162.
- Oehri, Martina: Dinge, die die Welt bewegen. Zur Kohärenz im frühneuzeitlichen Prosaroman. Bern 2015.
- Ott, Michael R. Ott: Fünfzehnhundertsiebenundachtzig. Literatur, Geschichte und die ‚Historia von Johann Fausten‘, Frankfurt a.M. 2014.
- Mertens, Volker: „Aspekte der Liebe“. Ihre Semantik in den Prosaromanen „Tristrant“, „Melusine“, „Magelone“ und „Goldfaden“, in: Personenbeziehungen in der mittelalterlichen Literatur, hg. von Helmut Brall. Düsseldorf 1994, S. 109-134.
- Müller, Jan-Dirk: Mittelalterliche Erzähltradition, frühneuhochdeutscher Prosaroman und seine Rezeption durch Grimms, in: Fortunatus, Melusine, Genovefa. Internationale Erzählstoffe in der deutschen und ungarischen Literatur der frühen Neuzeit, hg. von Dieter Breuer u. Gábor Tüskés. Bern 2010, S. 105-130.

- Ders.: Der Prosaroman – eine Verfallsgeschichte? Zu Clemens Lugowskis Analyse des „Formalen Mythos“ (mit einem Vorspruch), in: *Mittelalter und frühe Neuzeit*, hg. von Walter Haug. Tübingen 1999, S. 143-163.
- Müller, Jan-Dirk: „Curiositas“ und „erfahrung“ der Welt im frühen deutschen Prosaroman, in: *Literatur und Laienbildung im Spätmittelalter und in der Reformationszeit*, hg. von Ludger Grenzmann. Stuttgart 1984, S. 252-271.
- Neuber, Wolfgang: Im Anfang ist die Kopie. Zur Entstehungsgeschichte des deutschen Prosaromans in der Frühen Neuzeit, in: *Anfang. Literatur- und kulturwissenschaftliche Implikationen des Anfangs*, hg. v. Alina Kuzborska u. Aneta Jachimowicz. Würzburg 2018, S. 113-122.
- Nivre, Elisabeth Wåghäll: Sie „wären lieber daheim in ihren heusern gewesen“. Heimat und Heimkehr in einigen frühneuzeitlichen Prosaromanen, in: *Grenzen überschreiten – transitorische Identitäten. Beiträge zu Phänomenen räumlicher, kultureller und ästhetischer Grenzüberschreitung in Texten vom Mittelalter bis zur Moderne*, hg. von Monika Unzeitig. Bremen 2011, S. 193-208.
- Putzo, Christine: Das implizite Buch. Zu einem überlesenen Faktor vormoderner Narrativität, am Beispiel von Wolframs „Parzival“, Wittenwilers „Ring“ und Prosaromanen Wickrams, in: *Finden – Gestalten – Vermitteln. Schreibprozesse und ihre Brechungen in der mittelalterlichen Überlieferung*, hg. Eckart Conrad Lutz, Berlin 2012, S. 279-330.
- Dies.: Wilhelm Ziely („Olwier und Artus“, „Valentin und Orsus“, 1521) und das Fiktionsproblem des Frühneuhochdeutschen Prosaromans, in: *Oxford German studies* 40 (2011/2), S. 125-152.
- Röcke, Werner: Höfische und unhöfische Minne- und Abenteuerromane, in: *Epi-sche Stoffe des Mittelalters*, hg. von Volker Mertens u. Ulrich Müller, Stuttgart 1984 (Kröners Taschenausgabe 483), S. 395–423.
- Schmitt, Stefanie: Alte und neue Beglaubigungsstrategien im Prosaroman, in: *Études médiévales* 7 (2005), S. 199-208.
- Schnell, Rüdiger: Prosaauflösung und Geschichtsschreibung im deutschen Spät-mittelalter. Zum Entstehen des frühneuhochdeutschen Prosaromans, in: *Literatur und Laienbildung im Spätmittelalter und in der Reformationszeit*, hg. von Ludger Grenzmann. Stuttgart 1984, S. 214-248.
- Schnyder, André: Bibliographie zum Prosaroman des 15. und 16. Jahrhundert, in: *Eulenspiegel trifft Melusine. Der frühneuhochdeutsche Prosaroman im Licht neuer Forschungen und Methoden*, hg. von Catherine Drittenbass u. Alexander Schwarz. Amsterdam 2010, S. 557-609.
- Ders.: Das Copus der frühneuhochdeutschen Prosaromane. Eine tabellarische Übersicht als Problemaufriss, *Eulenspiegel trifft Melusine. Der frühneuhochdeutsche Prosaroman im Licht neuer Forschungen und Methoden*, hg. von Catherine Drittenbass u. Alexander Schwarz. Amsterdam 2010, S. 545-556.
- Ders.: Der deutsche Prosaroman des 15. und 16. Jahrhunderts. Ein Problemfeld, eine Tagung und der Versuch einer Bilanz, in: *Eulenspiegel trifft Melusine*.

- Der frühneuhochdeutsche Prosaroman im Licht neuer Forschungen und Methoden, hg. von Catherine Dribbenass u. Alexander Schwarz. Amsterdam 2010, S. S. 11-39.
- Seeber, Stefan: Diesseits der Epochenschwelle. Der Roman als vormoderne Gattung in der deutschen Literatur, Göttingen 2017.
- Seitz, Dieter: Zur dialogischen Struktur der Sprach des frühen Prosaromans, in: Der fremdgewordenen Text, hg. von Silvia Bovenschen. Berlin 1997, S. 85-104.
- Simmler, Franz: Zum Zusammenhang mikro- und makrostruktureller textueller Merkmale in der Tradition des Frühneuhochdeutschen Prosaromans, in: Zeichensprachen des literarischen Buchs in der frühen Neuzeit. Die „Melusine“ des Thüring von Ringoltingen, hg. von Ursula Rautenberg. Berlin 2013, S. 205-235.
- Speth, Sebastian: Dimensionen narrativer Sinnstiftung im frühneuhochdeutschen Prosaroman. Textgeschichtliche Interpretation von *Fortunatus* und *Herzog Ernst*, Berlin/Boston 2017 (Frühe Neuzeit 210).
- Unzeitig, Monika: Prosaroman und Figurenrede. Zu den Redeszenen in der „Mort le Roi Artu“ und im „Tod des Königs Artus“, in: Literaturwissenschaftliches Jahrbuch 58 (2017), S. 113-136.
- Wyss, Ulrich: Erzählstrukturen im Prosaroman, in: Erzählstrukturen der Artusliteratur. Forschungsgeschichte und neue Ansätze, hg. von Friedrich Wolfzettel. Tübingen 1999, S. 257-273.
- Ziegeler, Hans- Joachim: Norm und Narration. Profilierung und Problematisierung des Feudalsystems in der Anfangssequenz des „Lancelot“ – Prosaromans. Eine Skizze, in: Text und Normativität im deutschen Mittelalter, hg. von Elke Brüggem. Berlin 2012, S. 169-197.